

NEO – NOTENERFASSUNG ONLINE: EIN INSTRUMENT ZUR STEIGERUNG DER ATTRAKTIVITÄT DES LEHRERBERUFS



Nach der erfolgreichen Produktivsetzung der Amtlichen Schulverwaltungssoftware ASV-BW wollen die Bundesländer Bayern und Baden-Württemberg mit dem Onlinemodul „NEO-Notenerfassung Online“ ihren Schulen ein sicheres Instrument für die mobile Notenverwaltung von zuhause aus an die Hand geben. Welche Gründe haben für die Notwendigkeit einer Lösung zur Online-Notenerfassung gesprochen? Welche Vorteile bietet der Einsatz von NEO den Schulen in Bayern und Baden-Württemberg?

Der Lehrermarkt scheint leergefegt. In zahlreichen Bundesländern werden Lehrkräfte für Berufsschulen und Grundschulen sowie in diesen Tagen vermehrt auch Fachkräfte, die dazu qualifiziert sind, Deutsch als Fremdsprache zu unterrichten, gesucht. Um den Lehrkräftemangel aufzufangen, geht man die kreativsten Wege. So versuchten viele Bundesländer sich zunächst jahrelang gegenseitig Lehrkräfte abzuwerben. Da diese Maßnahme gegenwärtig jedoch immer noch nicht ausreicht, um den akuten Lehrerberuf zu decken, werden nun zunehmend pensionierte Pädagogen wieder reaktiviert, Studenten noch vor ihrem Abschluss als kurzfristige „Feuerwehr-Lehrkräfte“ zu Hilfe gezogen oder Quereinsteiger ohne

pädagogischen Hintergrund in den Schuldienst eingestellt. Kurzfristig gesehen mögen dies akzeptable Lösungen sein, um der aktuellen Krise zu begegnen. Auf lange Frist muss man sich jedoch die Frage stellen, wie es uns zukünftig gelingen kann, den Lehrerberuf für junge Menschen attraktiv zu machen. Denn nur wenn ausreichend qualifiziertes Personal verfügbar ist, kann gewährleistet werden, dass auch zukünftig jeder Schüler in Deutschland eine qualifizierte Schulausbildung erhält.

ZEITGEMÄSSE IT AM ARBEITSPLATZ – AUCH IM LEHRERBERUF IMMER STÄRKER NACHGEFRAGT

Was macht einen Arbeitsplatz heutzutage noch attraktiv? In der freien Wirtschaft

werben viele Unternehmen zunehmend damit, dass sie ihren Mitarbeitern die Möglichkeit bieten, flexibel und eigenverantwortlich abseits der Dienststelle zu arbeiten.

Arbeiten von zuhause aus ist für die Mehrheit der Lehrkräfte in Deutschland bereits seit Jahrzehnten der normale Alltag. Da die Anzahl der ausgestatteten Büroarbeitsplätze in der Schule in der Regel Mangelware ist und das allen bekannte Lehrerzimmer nur selten die notwendige Ruhe bietet, die es bedarf, um eine Klassenarbeit zu konzipieren bzw. zu korrigieren, führt der Weg der meisten Lehrkräfte nach Unterrichtsende unmittelbar nach Hause an den heimischen Schreibtisch. Von hier aus werden dann die nächsten Unterrichtsstunden vorbereitet, Klassenarbeiten korrigiert, Elterngespräche vereinbart, Leistungsbeurteilungen für Zeugnisse verfasst und vieles mehr.

In vielen heimischen Lehrerbüros haben sich dabei im Zuge der zunehmenden Digitalisierung verschiedenste Soft- und Hardwarelösungen verbreitet, die das Arbeiten von zuhause komfortabler machen sollen. Sei es die selbstkonfigurierte Excel-Tabelle zur Verwaltung der Schülereinzelnoten, die anschließend auf dem ungesicherten USB-Stick gespeichert und in der Hosentasche verstaut im Schulhaus umhergetragen wird, oder auch der Online-Konfigurator, der es erlaubt, auf einen Fundus zahlreicher Textbausteine zuzugreifen und letztendlich in akzeptabler Zeit für eine große Anzahl an Schülerinnen und Schülern Verbalbeurteilungen auszugeben.

Im ersten Moment erfüllen all diese Lösungen in der Regel ihren Zweck und bieten den Lehrkräften kurzfristige Unterstützung bei der Bewerksstellung

ihrer alltäglichen Arbeitsprozesse. Bei genauerer Betrachtung führen derartige Lösungen langfristig gesehen jedoch zu Unzufriedenheit auf allen Ebenen.

So bewegen sich die Lehrkräfte bei Verwendung der in vielen Fällen datenschutzrechtlich bedenklichen Lösungen zum einen häufig nur knapp an der Grenze der Legalität. Zum anderen erweist sich die Arbeit mit den für sich stehenden Einzellösungen nur als bedingt effizient, da die lokal erfassten Daten spätestens zum Schuljahresende für den Druck der Zeugnisse nochmals in der zentralen Verwaltungssoftware der Schule erfasst werden müssen, was wiederum zu Doppelarbeit und zusätzlichen Fehlerquellen führt. Da erscheint es nur nachvollziehbar, wenn argumentiert wird, dass durch den Verwaltungsaufwand im Arbeitsalltag der Lehrkräfte zu wenig Zeit bleibt, jede Unterrichtsstunde sorgfältig vorzubereiten und jeden Schuler individuell zu betreuen.

Um nun einerseits attraktive Arbeitsbedingungen für die Lehrkräfte zu schaffen, andererseits aber auch dem Bildungsanspruch der Länder gerecht zu werden, müssen daher zeitgemäße, datenschutzrechtlich abgesicherte Systeme geschaffen werden, welche die Lehrkräfte bei der effizienten Bewerksstellung ihrer alltäglichen Arbeiten unterstützen.

NEO – MODERN. SICHER. EFFIZIENT.

An eben diesen Stellen setzt NEO an. NEO wurde in Kooperation mit den Kultusministerien der Länder Bayern und Baden-Württemberg entwickelt und wird zukünftig allen Schulen der beiden Bundesländer zur Verfügung gestellt. In Baden-Württemberg ist NEO bereits an mehreren Schulen erfolgreich im Einsatz. Mit der Amtlichen Schulverwaltungssoftware (ASV) wurde zunächst die Basis geschaffen und den Schulen in den zwei Bundesländern ein IT-System zur Verfügung gestellt, das sämtliche Prozesse der Schulverwaltung in einer Lösung bündelt und unterstützt. NEO stellt nun eine unmittelbar an ASV angedockte, zeitgemäße Weblösung dar, die in erster Linie an die Lehrkräfte adressiert ist und als solche explizit jene Pro-

zesse der Schulverwaltung aufgreift, die sie unmittelbar betreffen.

NEO zielt somit darauf ab, den Lehrkräften einerseits ein Werkzeug an die Hand zu geben, welches es ihnen ermöglicht, auf alle für ihre Arbeit relevanten und in ASV vorhandenen Informationen zuzugreifen. Auf der anderen Seite sollen aber auch eigenständig neue Daten wie beispielsweise Leistungsbeurteilungen, konkret Noten und Verbalbeurteilungen, oder Prüfungstermine zuhause online erfasst und unmittelbar mit ASV synchronisiert werden können. Auf diese Weise fördert NEO die Zusammenarbeit im Schulkollegium trotz der Sachzwänge im Lehrerberuf, die es erforderlich machen, viele Arbeiten von zuhause aus zu erledigen.

Um zu vermeiden, dass NEO in kürzester Zeit durch eine Vielzahl von Funktionen überfrachtet wird und dadurch unübersichtlich erscheint, wurde bei der Entwicklung sorgfältig untersucht, welche zentralen Prozesse für die Weblösung tatsächlich relevant und geeignet sind. Diese Prozesse werden nun sukzessive in NEO realisiert, wobei akribisch darauf geachtet wird, dass die intuitive Bedienbarkeit auch bei konsequenter funktionaler Erweiterung erhalten bleibt.

DER ERSTE SCHRITT IST GETAN

Mit der Implementierung des Notenmoduls in NEO ist einer der wichtigsten Prozesse heute bereits umgesetzt. Die Korrektur von Klassenarbeiten am heimischen Schreibtisch und die sofortige, strukturierte Erfassung der Noten per Webbrowser stellt somit heute keine Vision mehr dar, sondern bereits die Realität.

NEO unterstützt die Verwaltung von Einzelnoten und Zeugnisnoten. Diese werden ohne Zwischenspeicherung auf dem eigenen Endgerät mit ASV synchronisiert. Welche Lehrkraft für welchen Schüler in welchem Fach Noten in NEO eintragen darf, hängt dabei von der in ASV vordefinierten Unterrichtsverteilung ab. Somit wird sichergestellt, dass Fachlehrer nur die Noten für ihr Fach und ihre Schüler erfassen können. Klassenlehrer hinge-

gen haben die Möglichkeit, sich jederzeit einen Überblick über sämtliche Noten ihrer Schüler zu verschaffen, um gegebenenfalls frühzeitig das Gespräch mit den Eltern oder dem Schüler zu suchen, falls z.B. Handlungsbedarf hinsichtlich der Leistungen deutlich wird.

Bei der Verwaltung der Noten hat jede Lehrkraft die Option, selbst zu definieren, wie viele Einzelnoten sie in ihrem Fach erfasst, wie die Gewichtung dieser Einzelnoten zu erfolgen hat, und ob in bestimmten Fällen, beispielsweise bei Vorliegen individueller Einschränkungen, alternative Berechnungsmethoden zur automatischen Berechnung der Zeugnisnote angewandt werden sollen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass die pädagogische Freiheit der Lehrkraft auch bei der mobilen Form der Notenverwaltung in keiner Weise eingeschränkt wird.

Neben der Verwaltung klassischer Schulnoten in unterschiedlichen Varianten unterstützt NEO darüber hinaus auch die Erfassung von Verbalbeurteilungen. In ASV ist dafür ein Repertoire an Textbausteinen für unterschiedliche Kompetenzbereiche hinterlegt, diese wiederum werden mit NEO synchronisiert und stehen den Lehrkräften so zum Verfassen der schülerindividuellen Leistungsberichte online zur Verfügung.

DIE ZIELRICHTUNG FÜR DEN WEITEREN WEG IST FORMULIERT

Weitere Funktionen, die in Zukunft in NEO realisiert werden sollen, betreffen insbesondere Kommunikationsprozesse innerhalb des Kollegiums sowie die Ausgabe von vorkonfigurierten Standardlisten und Berichten. Mittelfristig kann NEO auch für weitere Benutzergruppen wie beispielsweise Schüler geöffnet werden und zu einem Portal heranwachsen, von dem die gesamte Schulgemeinschaft profitiert.

Spätestens jetzt dürfte jedem Leser ein großes Ausrufezeichen über dem Kopf schweben und die Frage nach dem eingangs bereits erwähnten Thema Datenschutz, berechtigterweise, ins Gesicht geschrieben stehen.

The screenshot shows the 'ISB AG Notenerfassung Online' interface. The main window displays a table for the subject 'Natur und Technik (9/10)' in the 'WIS_7a' class. The table has columns for 'Klassenarbeiten', 'Tests 1-10', 'Mündl. 1-10', 'DTC', 'Halbjahresklausuren', 'Klassenarbeiten 2. H.', 'Tests 2-10', 'Mündl. 2-10', and 'Abschnit'. The rows list individual students with their respective grades in each category. A summary row at the bottom shows averages for each category.

Klassenarbeiten	Tests 1-10	Mündl. 1-10	DTC	Halbjahresklausuren	Klassenarbeiten 2. H.	Tests 2-10	Mündl. 2-10	Abschnit
Becker, Mathias	2	2	3	4	1	4	5	2,27
Bogner, Verena	2	2	2	2	3	3	3	2,14
Carst, Jascha	3	3	2	2	3	3	3	2,55
Häfner, Patrick	4	3	2	2	2	2	2	2,27
Huck, Raphael	1	1	2	2	2	2	2	2,09
Huck, Christian	3	2	2	2	2	2	2	1,81
Krauss, Marc	3	2	2	2	2	2	2	2,18
Trübner, Sören	3	2	2	2	2	2	2	2,18
Klassenm.	2,28	2,14	2,57	2,14	1,94	2,28	1,94	2,21

Abbildung 1: Fachweise Notenerfassung in NEO

DATENSCHUTZ IN DER SCHULVERWALTUNG – UNSER STÄNDIGER BEGLEITER

In der Tat handelt es sich bei den zuvor genannten Prozessen um die Verarbeitung und Nutzung höchst sensibler Individualdaten. Dem Thema Datenschutz wurde daher bei der Entwicklung von NEO von Beginn an mit höchster Priorität begegnet. Um den größtmöglichen Schutz der Daten zu gewährleisten, wurden verschiedene Sicherheitsmechanismen in NEO implementiert. So erfolgt beispielsweise der Login ausschließlich über eine Zwei-Faktor-Authentifizierung. Darüber hinaus werden der letztmalige Login-Zeitpunkt sowie gegebenenfalls fehlgeschlagene Anmeldeversuche automatisch protokolliert. Die Zugriffsberechtigung auf einzelne Daten in NEO ist strikt an das in ASV festgelegte Rollen- und Rechtekonzept gekoppelt. Dabei erfolgt zu keiner Zeit eine fragliche Zwischenspeicherung der Daten auf dem Endgerät des Anwenders.

Auch bei allen zukünftigen Weiterentwicklungen von NEO wird dem Thema Datenschutz besondere Aufmerksamkeit gewidmet und weiterhin das Maximum an Vorsichtsmaßnahmen ergriffen, um einerseits der Schutzbedürftigkeit der Daten in vollem Umfang gerecht zu werden, andererseits aber einer sinnvollen und zeitgemäßen Arbeit mit NEO dennoch nicht im Wege zu stehen.

MODERNE IT FÜR MEHR SPASS AN DER LEHRERARBEIT

Womit wir an dieser Stelle nun auch wieder bei unserer Eingangsfrage angelangt sind: „Wie kann es uns gelingen, den Lehrerberuf für junge Menschen wieder attraktiv zu machen?“. Aus Sicht von ISB kann uns das dann gelingen, wenn wir die Herausforderungen im typischen Arbeitsalltag der Lehrkräfte ernst nehmen und ihnen Lösungen bieten, die sie in deren Bewerbstellung unterstützen. Eine große Herausforderung stellt in diesem Kontext das Thema Arbeiten abseits der Dienststelle dar, was einerseits bereits seit langer Zeit selbstverständliche Routine im Lehrerberuf ist, andererseits aber mangels Zugriff auf zeitgemäße und dennoch sichere IT-Unterstützung heute nach wie vor häufig zu großer Verstimmung unter den Lehrkräften führt.

Durch die Einführung von NEO soll es gelingen, an dieser Stelle Abhilfe zu schaffen und den Lehrkräften eine moderne Weblösung zur Verfügung zu stellen, die sie bei ihren täglichen Aufgaben unterstützt, ihnen einen deutlichen Nutzen verschafft und mit der sie schlicht und einfach gerne arbeiten.

NEO UND ASV – IM EINSATZ BEREITS BEWÄHRT

In Baden-Württemberg steht NEO, ebenso wie die landeseinheitliche Amtliche Schulverwaltungssoftware ASV-BW, seit dem Schuljahr 2015/2016 bereits allen Schulen kostenfrei zur Verfügung. Erste Rückmeldungen von den Schulen selbst zeigen, dass NEO ganz klar auf dem richtigen Weg ist und den Bedarf der Schulen auf den Punkt getroffen hat. Perspektivisch soll NEO daher auch an edoo.sys – die Schulverwaltungssoftware von ISB AG für das Bundesland Rheinland Pfalz – angedockt werden, sodass langfristig auch weitere Bundesländer von der Pionierarbeit der Länder Bayern und Baden-Württemberg profitieren können.

Uns als ISB motivieren die positiven Rückmeldungen, weiterhin viel Konzeptions- und Entwicklungsleistung in den Ausbau von NEO zu investieren, und so die Lehrer in ihrem Arbeitsalltag immer besser zu unterstützen. Unser Wunsch ist es, mit innovativen Lösungen wie NEO dazu beizutragen, dass sich zukünftig mehr junge Menschen für den Lehrerberuf entscheiden und, gerade im berufsbildenden Bereich, auch hochqualifizierte Quereinsteiger sich einem Wechsel aus der Wirtschaft in den Lehrerberuf nicht verschließen, aus Sorge damit einen Rückschritt hinsichtlich ihrer gewohnten Arbeitsbedingungen zu machen.

KONTAKT



Regina Gerok
Account Manager
Tel. +49 721 82800-187
regina.gerok@isb-ag.de